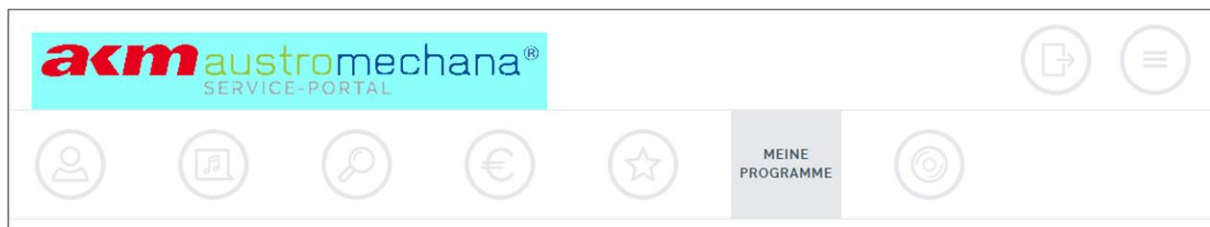
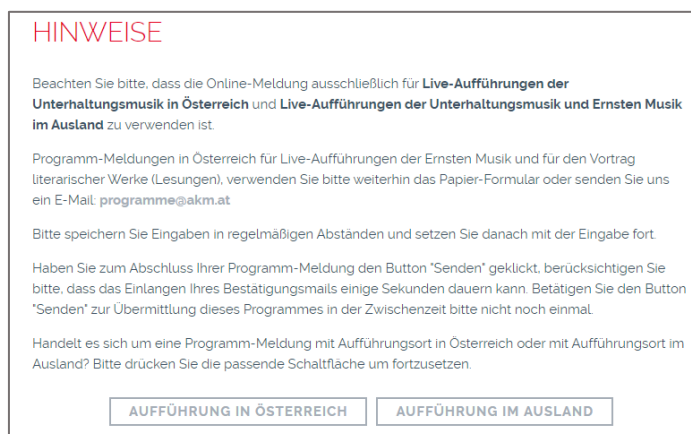


Leitfaden für die Programm-Meldung im Ausland

Mit dem AKM Online-Service „Meine Programme“ können Sie die Setlists Ihrer öffentlichen Auftritte im Ausland der Sparte Unterhaltungsmusik komfortabel an uns übermitteln.



Wählen Sie den Bereich „Programmeingabe“ aus. Klicken Sie auf „Aufführung im Ausland“, um eine Programm-Meldung zu erstellen. Sollten Sie zum ersten Mal eine Programm-Meldung abgeben, müssen Sie zuerst eine Musikgruppe bzw. Pseudonym anlegen.



Auswahl der Musikgruppe – Wählen Sie die Musikgruppe bzw. das Pseudonym aus, mit der/dem Sie die bei der Veranstaltung gespielt haben. Sollte diese Gruppe/Pseudonym noch nicht aufscheinen, können Sie in der Menüleiste unter „Programme“ den Punkt „Gruppen“ aufrufen und dort eine Gruppe oder Pseudonym neu anlegen.

Auswahl des Aufführungslands – Wählen Sie bitte das Land aus, in dem Sie die Veranstaltung melden möchten. Klicken Sie anschließend auf „weiter“.

Veranstaltung – Tragen Sie bitte die Veranstaltung, auf die sich Ihre Programmeingabe bezieht, über „Veranstaltung hinzufügen“ ein. Bitte beachten Sie, eine Programm-Meldung für einen öffentlichen Auftritt im Ausland kann immer nur eine Veranstaltung umfassen.

Veranstaltung:

Veranstaltung		Veranstaltungsort					
Datum	Name	Name	PLZ	Ort	Straße	Land	Aktion
Dem Programm sind noch keine Veranstaltungen zugeordnet							
<input type="button" value="VERANSTALTUNG HINZUFÜGEN"/>							



Musikstücke – Über den Link „Auswahl aus Repertoire“ können Sie bereits aufscheinende Titel Ihres Repertoires aus früheren Programm-Meldungen auswählen. Stellen Sie bitte sicher, dass bei jedem Titel die erforderlichen Angaben eingetragen sind (Gesungen, Kurzversion, Aufführungen, etc.). Sie können einen Titel nur einmal im Programm anführen, davon ausgenommen sind natürlich Zugaben. Bei Titeln, die in Kurzversion gespielt wurden, bitte im entsprechenden Feld kennzeichnen. Beachten Sie bitte, dass bei der Programm-Abrechnung in der Regel maximal 18 voll ausgespielte Titel pro Stunde akzeptiert werden können. Bestätigen Sie anschließend mit „Übernehmen“.

Über die „Manuelle Erfassung“ können Sie bei der Veranstaltung gespielte Musiktitel eingeben, die noch nicht in Ihrer Repertoireliste aufscheinen. Bitte beachten Sie, dass neu angelegte Werktitel erst nach 24 bis 48 Stunden in Ihrer Titelübersicht aufscheinen.

Mit dem Button „Einträge speichern“ können Sie das noch nicht gesendete Programm für weitere spätere Eintragungen bzw. Abänderungen abspeichern. Wir empfehlen regelmäßiges Zwischenspeichern.

Musikstücke:

MANUELLE ERFASSUNG AUSWAHL AUS REPERTOIRE

AUSWAHL AUS SETLIST-VORLAGE ALS SETLIST-VORLAGE SPEICHERN

Nr.	Titel	Gesungen	Komponist	Arrangeur	Verleger	Kurztitel	Aufführungen	Aktion
Titelsuche <input type="text"/>								

Dem Programm sind noch keine Musikstücke zugeordnet

MANUELLE ERFASSUNG AUSWAHL AUS REPERTOIRE

AUSWAHL AUS SETLIST-VORLAGE ALS SETLIST-VORLAGE SPEICHERN

ZURÜCK EINTRÄGE SPEICHERN WEITER

Aufführung im Ausland - Zusammenfassung – Über den Button „Abgeben“ können Sie uns Ihr Programm übermitteln.

Möchten Sie das Programm tatsächlich senden?

ZURÜCK ABGEBEN

Erfolgreich gemeldete Programme scheinen unter „Gesendete Programme“ in der Programm-Meldung auf. Hier haben Sie auch die Möglichkeit, sich das gemeldete Programm herunterzuladen.

Neues Programm erstellen

Um ein weiteres Programm zu erstellen, haben Sie zwei Möglichkeiten:

- a. Leeren Sie das Formular des bereits an uns übermittelten Programmes mit dem Button „**Formular leeren**“ und füllen das nunmehr leere Formular wie eben beschrieben aus, oder
- b. Sie **verwenden das zuletzt eingegebene Programm und aktualisieren die Daten** durch Löschen bzw. Hinzufügen entsprechend dem neuen Programm. Der Vorteil dieser Variante ist, dass Sie nicht mehr das gesamte, bei der Veranstaltung gespielte Repertoire, neu erfassen

müssen. Bitte achten Sie auf die Angabe der tatsächlichen Aufführungszahlen bei den gespielten Musiktiteln.

BEQUEME VERWALTUNG IHRER DATEN FÜR DIE PROGRAMM-MELDUNG

Das Online-Service „Meine Programme“ umfasst neben der Programm-Eingabe die folgenden Menüpunkte:

- **Gruppen**
- **Repertoire**
- **Veranstalter**
- **Repertoire**
- **Lokal**
- **Setlist-Vorlage**

In all diesen Sparten haben Sie die Möglichkeit, Änderungen vorzunehmen und Ergänzungen durchzuführen bzw. diese auch wieder zu löschen.

Einsendefristen

Bitte melden Sie Ihre Programme kontinuierlich über unsere Webschnittstelle. Eine laufende Meldung ermöglicht eine zeitnahe Weiterleitung an die ausländischen Gesellschaften.

Genereller Hinweis: Veranstaltungen, die länger als drei Jahre in der Vergangenheit liegen, können nicht für die Abrechnung berücksichtigt werden!

Bezüglich der Einreichfristen unserer Schwestergesellschaften beachten Sie bitte bei der Meldung von Aufführungen der Sparte Unterhaltungsmusik in den **UK** und **USA** die folgenden Ausnahmen:

Aufführungen U-Musik in den USA: Veranstaltungen vom 1.1. bis 31.12. des Vorjahres können aufgrund der US-Abrechnungsregeln **bis max. 1.4. des aktuellen Jahres** gemeldet werden.

Aufführungen U-Musik in UK: Das Veranstaltungsdatum darf aufgrund der UK-Abrechnungsregeln **max. 10 Monate vor dem aktuellen Datum** liegen.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass nicht fristgerecht eingereichte Programme nicht an unsere Schwestergesellschaften in den USA und UK weitergeleitet werden können!

Aufführungen U-Musik in Italien: Unsere italienische Schwestergesellschaft SIAE nimmt nur Programme an, **die durch den Veranstalter direkt an die SIAE** übermittelt werden. Die jeweiligen **Programme müssen vorab durch die Programmaussteller/AKM Mitglieder unterschrieben werden**. Eine Programmweiterleitung über die AKM ist in diesem Fall nicht möglich. In Ihrem eigenen Interesse ersuchen wir Sie sicherzustellen, dass die Veranstalter die unterschriebenen Programm-Meldungen tatsächlich der SIAE melden. Es ist als Beweislage für etwaige spätere Reklamationen empfehlenswert, sich eine Kopie der unterschriebenen Programm-Meldungen zu behalten.

Bei weiteren Fragen:

E-Mail: programmeausland@akm.at

Tel.: +43 (0) 50717 DW 19301, 19311 und 19312